

Pressebericht aus der Gemeinderatssitzung vom 29. Mai 2017

Pilotversuch Tagestrukturen

Ab dem neuen Schuljahr wird der Pilotversuch Tagesstrukturen gestartet. Das Angebot umfasst in dieser Testphase ein Betreuungsangebot am Montagnachmittag zwischen 13.30 und 18.00 Uhr unter der Voraussetzung, dass 5 Anmeldungen erreicht werden. Das bereits bestehende Angebot des Mittagstisches für die Schüler und Schülerinnen im Altersheim Bad Ammannsegg wird unverändert an vier Schultagen (ohne Mittwoch) weitergeführt.

Start in die nächste Phase der Ortsplanung

Die Gemeindeversammlung wird am 16. Juni über die Kreditgenehmigung zur Ortsplanung entscheiden. Der Gemeinderat möchte die mit dem räumlichen Leitbild gestartete Ortsplanung fortsetzen und bis Ende 2019 abschliessen. Dazu beantragt der Gemeinderat der Gemeindeversammlung einen Kredit in der Höhe von CHF 130'000.

Abschluss der Gemeinderechnung 2016

Die Erfolgsrechnung 2016 schliesst mit einem Überschuss von rund 1.313 Mio Franken ab. Dieses erfreuliche Ergebnis resultiert ertragsseitig hauptsächlich aus höheren Steuereinnahmen in der Höhe von 1.108 Mio Franken, sowie einer aufwandseitigen Haushaltsdisziplin, schliessen doch viele Bereiche kostengünstiger ab als budgetiert. Der Ertragsüberschuss soll für zusätzliche Abschreibungen verwendet werden.

Beitrag an die Betriebskosten eines Ganzjahresbetriebs für das 50-Meter-Schwimmbecken im Sportzentrum Zuchwil (Absichtserklärung)

Die Einwohnergemeinde Zuchwil steckt mitten im Planungsprozess für die dringend notwendige Sanierung des 40 Jahre alten Freibades im Sportzentrum. Mit der gleichzeitigen Erstellung einer Traglufthalle soll die Badeanlage künftig wintertauglich und so ganzjährig nutzbar ausgestaltet werden. Die Einwohnergemeinde Zuchwil hofft bei den Betriebskosten der Traglufthalle u.a. auch auf eine Beteiligung seitens der Regionsgemeinden. Den Entscheid zur Sanierung des Freibades fällt letztlich die Zuchwiler Stimmbevölkerung an der Urne. Daher hat der Gemeinderat zum heutigen Zeitpunkt im Sinne einer Absichtserklärung beschlossen, während vorerst 10 Jahren einen Beitrag von Fr. 5'000 pro Jahr an den Winterbetrieb der Traglufthalle zu leisten.

Beitrag an die Pro Juventute für die Notfallnummer 147

Viele junge Menschen sehen häufig keinen Ausweg mehr, wenn sie in einer schwierigen Lage stecken. So nehmen täglich rund 400 junge Leute mit Fachberaterinnen und Fachberatern der kostenlosen Notfallnummer 147 von Pro Juventute Kontakt auf. Zwecks Unterstützung ihrer Arbeit ersucht die Pro Juventute um einen finanziellen Beitrag von 147 Rappen pro Kind und Jugendlichen während der nächsten 3 Jahre. Der Gemeinderat hat sich für

eine Unterstützung ausgesprochen und den Unterstützungsbeitrag dabei auf jährlich Fr. 200 aufgerundet.

Beitrag an die KulturLegi Kanton Solothurn

Mit der KulturLegi der Caritas Solothurn erhalten Personen mit kleinem Budget 30 bis 70 Prozent Rabatt auf ein vielfältiges Angebot in den Bereichen Kultur, Bildung, Sport und Gesundheit. Der Gemeinderat hat auf ein entsprechendes Gesuch hin beschlossen, dem Gesuch nachzukommen und die KulturLegi so mit 10 Rappen pro Einwohner zu unterstützen.

08.06.2017/fm